



„Weinquartett“ mit süffigem Tropfen im Gepäck

Weiden. (zpe) „2017 war ein hervorragender Jahrgang für den Wein“, sagte Emmerich Habersack. „Der Vegetationslauf war vom Frühjahr weg optimal.“ Habersack ist Mitglied des „Weinquartetts“ aus Weiden am See in Österreich, das traditionell zweimal im Jahr in die Ober-

pfalz kommt, um im City-Center seine Rebensäfte zu präsentieren. „Der Sommer war heiß, kurz vor der Ernte gab's noch einmal kräftige Niederschläge. Das hat den Reifeprozess gefördert.“ Deshalb sind die Weinkisten voll, die von den Winzern Anton Stefan Ochs, Tobias

Friedrich, Sylvia und Emmerich Habersack sowie Ulrike und Hans Prechitz mitgebracht wurden. Fruchtig und extraktreich sei er, der Burgenländische Wein, der 2017 geerntet wurde. Es ist liebe Tradition, dass das „Winzerquartett“ wieder vom Weidener Städtepartnerschaftenver-

ein empfangen wurde. Vorstandsmitglied Reinhold Wildenauer verwies auf viele Jahre gelebte Partnerschaft. Außerdem stellte er den neuen Vereinschef Norbert Wittmann vor. Die See-Weidener bieten ihre Weine auch heute, Samstag, im City-Center an.

Bild: zpe